

BBA Casemanagement im Gesundheitswesen

*und
Weiterbildung
Prozess-
management*



Ihre Partner im Klinikverbund

Steinbeis Business Academy

SBA ■ ■ ■ ■ ■

Steinbeis-Hochschule Berlin SHB

**Integrative Bildungsmaßnahme
in Schleswig-Holstein**

Inhalt

1. Ziele	3
2. Zielgruppen	3
3. Kosten	4
4. Veranstaltungsort	4
5. Ablauf	5
6. Modulübersicht und Zuordnung der Credits	6
7. Lerninhalte	8
8. Der 5K-Verbund	11

Impressum

Weiterbildung Prozessmanagement und
Studium BBA Case Management im
Gesundheitswesen im 5K-Klinikverbund
Ansprechpartnerin: Kathrin Sawade (V. i. S. d. P.)
Friedrich-Ebert-Krankenhaus GmbH
Telefon +49 (0) 4 321.405 6141
Mail: kathrin.sawade@fek.de

1. Ziele

Um den aktuellen gesellschaftlichen und gesundheitspolitischen Entwicklungen gerecht zu werden, wurde unter der Federführung des 5K-Klinikverbundes und in Kooperation mit der Steinbeis Business Academy (SBA) ein integriertes Bildungskonzept erstellt, das Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Gesundheitswesen, vor allem Pflegekräften, zugute kommen soll.

Die demografische Entwicklung und die daraus resultierenden Anpassungen des Gesundheitssystems erfordern ein Umdenken aller an der Patientenversorgung beteiligten Berufs- und Personengruppen. Das Arbeitsfeld der professionellen Pflegekraft ist durch einen erheblich gestiegenen Bedarf der Steuerung, Koordination und Kooperation innerhalb von Versorgungs- und Ablaufprozessen mit Patienten und ihren Angehörigen gekennzeichnet.

Eine multiprofessionelle Fallsteuerung stellt mittlerweile die Grundlage zur Optimierung der Ressourcennutzung und Leistungserbringung, also des Versorgungsmanagements pflegebedürftiger Menschen, dar.

Mit dem vom Verbund angebotenen Studium bzw. mit der Fortbildung können Gesundheits- und Krankenpfleger/innen sowie Angehörige anderer Gesundheitsberufe die erforderlichen neuen Kompetenzen erwerben. Die Weiterbildung dauert zwei, das Studium mit Bachelorabschluss drei Jahre.

In den Krankenhäusern, in denen die zukünftigen Case-manager/innen arbeiten, kann damit den Patienten in Zukunft eine umfassende, multiprofessionelle und systemübergreifende Versorgung angeboten werden.

2. Zielgruppen

Die Weiterbildung zum Prozessmanager bzw. das Studium zum BBA Case Management im Gesundheitswesen richtet sich an Personen, die in Berufen des Gesundheitswesens tätig sind.

Sie werden als Student/in in den Studiengang Bachelor of Business Administration (BBA) Case Management im Gesundheitswesen eingeschrieben. Daher orientieren

sich die Voraussetzungen zur Teilnahme an den länderrechtlichen Bestimmungen einer staatlich anerkannten Weiterbildung, bzw. an den hochschulrechtlichen Vorgaben der Steinbeis Hochschule Berlin, vertreten durch die Steinbeis Business Academy Kuppenheim. Abweichungen der formalen Voraussetzungen werden durch die Weiterbildungsleitung in Abstimmung mit den aufsichtsführenden Behörden individuell geprüft.

Folgende Voraussetzungen müssen in der Regel erfüllt sein:

- Erfolgreiches Bestehen des Auswahlverfahrens im Assessment-Center,
- Abitur oder allgemeine Fachhochschulreife mit abgeschlossener Berufsausbildung (im Gesundheitswesen) und mindestens zwei Jahre Berufserfahrung (für das BBA-Studium) oder
- Mittlere Reife und abgeschlossene Berufsausbildung und mind. vier Jahre Berufspraxis (für das BBA-Studium),
- gute Englischkenntnisse (Textverständnis),
- Zustimmung des Arbeitgebers bzw. Projektgebers.

3. Kosten

Weiterbildung gesamt*	8.000 €
Studiengebühr gesamt*	10.404 €
Einmalige Einschreibgebühr	540 €
Zusätzliche Aufwendungen entstehen durch Übernachtungs- und Reisekosten für Präsenzveranstaltungen sowie durch die Auslandsstudienreise im Rahmen des BBA. Hinsichtlich der Finanzierungsmöglichkeiten beraten wir Sie gern.	

* Ratenzahlung ist möglich.

4. Veranstaltungsort

Studium und Weiterbildung werden im Bildungszentrum für Berufe im Gesundheitswesen (BBG) am Westküstenklinikum Heide durchgeführt.

Leitung des BBG: Angelika Nicol

Esmarchstrasse 50, 25746 Heide

Telefon +49 (0)4 81.785-290

Mail: anicol@wkk-hei.de - www.bildungszentrum-wkk.de



5. Ablauf

Die Bildungsmaßnahme ist in modularer Form aufgebaut. Jedes Modul besteht aus einer Vorbereitungsphase, einer Kontaktphase, einer Nachbereitungs- bzw. Transferphase und wird mit einer Prüfungsleistung abgeschlossen. Die Transferphasen werden durch Blended-learning-Einheiten begleitet, wobei das Selbststudium eine große Rolle spielt.

	Weiterbildung	Studium BBA
Präsenzphasen	50 Tage	65 Tage
Selbststudium	65 Tage	119 Tage
Transferphasen (Projektarbeit in der Einrichtung)	185 Tage	288 Tage
Dauer	24 Monate	36 Monate
Auslandsstudienreise		4 Tage

6. Modulübersicht und Zuordnung der Credits

	Themenbereiche	Gesamte Lernzeit Tage (Std.)	Kontakttage (Std.)	Selbstlern-tage (Std.)	Transfertage (Std.)	Credits WB ³⁾	Credits BBA ⁴⁾	LNW ¹⁾
Modul 1	a) Pflegeh. b) wiss.Arb./ Projektmanagem.	40 (320)	3 (24) 6 (48)	4 (32) 4 (32)	12 (96) 11 (88)	1	1	Präsent.
Modul 2	Recht	25 (200)	2 (16)	8 (64)	15 (120)	6	6	Klausur
Modul 3	a) Gesundheits- ökonomie	15 (120)	4 (32)	4 (32)	7 (56)	3		Klausur
Modul 3 BBA	b) Unternehmens- führung	12 (96)	1 (8)	3 (24)	8 (64)	0	6	Klausur
Modul 4 BBA	VWL	25 (200)	2 (16)	8 (64)	15 (120)	0	6	Klausur
Modul 5 BBA	Marketing	25 (200)	2 (16)	8 (64)	15 (120)	0	6	Klausur
Modul 6 BBA	allg. BWL	25 (200)	2 (16)	8 (64)	15 (120)	0	6	Klausur
Modul 7	a) Klienten Kommunikation b) Interakt. Klient/ System AM	30 (240)	3 (24) 5 (40)	3 (24) 3 (24)	9 (72) 7 (56)	8	8	Case ²⁾
Aufbaumodule								
Modul 8 Fall- Steuerung	a) Fallanalyse	40 (320)	8 (64)	5 (40)	27 (216)	8	8	Case + Präsent.
	b) Patientenedukation	40 (320)	5 (40)	8 (64)	27 (216)			
	c) Instr. u. Methoden Case Management	40 (320)	4 (32)	8 (64)	28 (224)			
	d) Integrierte Versor- gungsformen, Netzwerke und Kooperationen	40 (320)	4 (32)	8 (64)	28 (224)			
Modul 9 BBA	Personalmanagement	25 (200)	2 (16)	8 (64)	15 (120)	0	6	Klausur
Modul 10 BBA	Finanzmanagement	25 (200)	4 (32)	6 (48)	15 (120)	0	6	Klausur
Modul 11	Prozess- und Qualitätsmanagement	30 (240)	6 (48)	10 (80)	14 (112)	8	8	Case + Präsent.
Modul 12 BBA	Organisationsm.	25 (200)	2 (16)	8 (64)	15 (120)	0	6	Klausur
Modul 13 BBA	Wirtschaftsmathematik und Statistik	12 (96)	2 (16)	5 (40)	5 (40)	0	2	Klausur
Projektarbeit/Bachelor-thesis						90	90	
Studienarbeit					15	15		
Summe Tage WB		300 = 2400 Std.	50 = 400 Std.	65 = 520 Std.	185 = 1480 Std.	139		
Summe zur Anrechnung BBA		474 = 3792 Std.	67 = 536 Std.	119 = 952 Std.	288 = 2304 Std.		180	

1) LNW= Leistungsnachweis 2) Case= Fallbearbeitung und -vorstellung

3) WB= Weiterbildung

4) BBA= Studium

= Pflichtmodule WB und BBA

= Pflichtmodule nur BBA

7. Lerninhalte

Modul 1: Pflegewissenschaft und wissenschaftliches Arbeiten

- Aufgaben und Gegenstandsbereich der Pflegewissenschaft
- Berufspolitische Grundlagen
- Wissensmanagement, Grundlagen wissenschaftlichen Arbeitens
- Evidence-based Nursing (EBN)
- Grundlagen des Projektmanagements
- Grundlagen und Methoden der Sozialforschung

Modul 2: Sozial- und Wirtschaftsrecht

- Aufbau und Grundzüge der Gesetzgebung der Bundesrepublik Deutschland
- Recht und Sozialrecht, inkl. der Sozialgesetzbücher, Arbeitsrecht usw.
- MDK (Funktion, Gutachten, Richtlinien)

Modul 3: Ökonomie und Unternehmensführung

- Entwicklung der Gesundheits(reform)gesetzgebung, gesundheitspolitische Entwicklungen
- Leistungsrechtliche Aspekte / Krankenkassen- / MDK-Fallmanagement
- Case- und Caremanagement im Kontext pauschal finanzierter Gesundheitsversorgung
- Berücksichtigung pflegerischer Aspekte im G-DRG-System
- Strategieentwicklung und strategische Alternativen
- Vorgehensmethodik zur Erarbeitung einer Unternehmensstrategie

Modul 4: Volkswirtschaftslehre

- Sensibilisierung für ökonomisches Handeln
- Fiskalpolitik und -theorie, Geldpolitik und -theorie
- Konjunkturpolitik und -theorie

Modul 5: Marketingstrategien im Gesundheitswesen

- Analyseinstrumente / Bedarfsermittlung
- Kundenorientierung
- Kommunikationswerkzeuge / Werbung
- Grundlagen der Marketingplanung
- Fallsteuerung im Kontext aktiver Öffentlichkeitsarbeit

Modul 6: Allgemeine Betriebswirtschaftslehre

- Betriebe als Teil der Wirtschaft
- Wirtschaften in Betrieben
- Phasen unternehmerischer Tätigkeit
- Wurzeln und Wegbereiter der BWL
- Ansätze der modernen BWL
- Rechtsformen

Modul 7: Klientenzentrierte Kommunikation

- Grundlagen der Interaktion und Kommunikation
- Neuropsychologische Grundlagen
- Sozialpsychologische Grundlagen
- Anamnesegespräche
- Gesprächsführung, professionelle Distanz in Gesprächssituationen
- Präsentationstechniken
- Konfliktgespräche, Deeskalationsstrategien
- Moderationstechnik
- Rollentheorien, Rollenkonflikte
- Soziokulturelle Einflussfaktoren

Modul 8: Fallsteuerung

- Qualitätskriterien von professionellen Pflegehandlungen
- Theoretische Grundlagen der Bezugswissenschaften Medizin, Psychologie, Pädagogik und Soziologie
- Theorien der Selbstpflege
- Prozessgesteuerte Pflegeinterventionen
- Problemlösungsprozess und Problemlösungsansätze
- Grundlagen der Fallanalyse
- Grundlagen der Patientenedukation
- Grundlagen des Lernens, Lernens im Alter



- Differenzierung, Screening, Assessment
- Grundprinzipien der sozialen Sicherung im Krankheits- bzw. im Pflegefall
- Sektoren und Akteure der Gesundheitsversorgung
- Steuerungsprobleme und Versorgungsbrüche in der Gesundheitsversorgung
- Integrierte Versorgungssysteme

Modul 9: Personalmanagement

- Stellenbeschreibungen und Anforderungsprofile
- Konzepte der Personalentwicklung
- Teamentwicklung
- Mitarbeitermotivation und Mitarbeiterführung
- Personalcontrolling

Modul 10: Finanzmanagement

- Bilanzierung, Bilanzanalyse und Bilanzpolitik
- Jahresabschluss
- Liquiditätsplanung

Modul 11: Prozess- und Qualitätsmanagement

- Vertiefung von Lösungsstrategien bei der Strukturierung von Prozessen
- Kommunikations- und Verhandlungsstrategien in der Netzwerkarbeit
- Strategien der Problemlösung wie Troubleshooting

Modul 12: Organisationsmanagement

- Grundlagen der Organisationslehre
- Systeme in Organisationen
- Grundlagen der Systemdifferenzierung
- Grundlagen der Organisationspsychologie in Veränderungsprozessen
- Change Management und Ansätze in Veränderungsprozessen
- Grundlagen der lernenden Organisation
- Grundlagen der Gruppendynamik

Modul 13: Wirtschaftsmathematik und -statistik

- Mathematische Grundlagen
- Grundlagen der Statistik
- Empirische Verteilungen
- Einführung in die höhere Mathematik

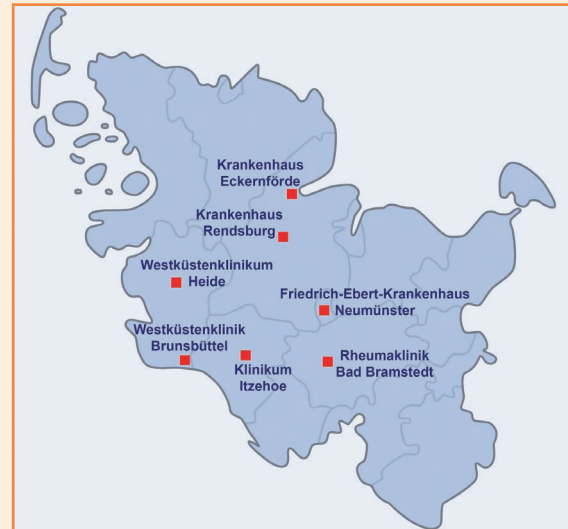
Alle Module können auch losgelöst von der Weiterbildungsmaßnahme oder vom Studium belegt werden. Preise und genaue Daten geben wir Ihnen gerne auf Anfrage.

8. Der 5K-Verbund

Dem 5K-Klinikverbund in Schleswig-Holstein gehören das Klinikum Itzehoe, die Westküstenkliniken Heide und Brunsbüttel, das Klinikum Bad Bramstedt, das Friedrich-Ebert-Krankenhaus Neumünster sowie die Krankenhäuser Rendsburg und Eckernförde an. Eines der Hauptziele des Verbundes ist die Verbesserung der standortnahen medizinischen Versorgung der Patientinnen und Patienten.

Dazu wurde ein modernes und leistungsfähiges Netzwerk geschaffen, um das Leistungsangebot auszubauen und die Ausbildung der Mitarbeiter zu verbessern. Darüber hinaus profitieren die Kliniken untereinander - und damit auch die Patienten - von dem jeweiligen Wissen in den verschiedensten Bereichen.

Der 5K-Verbund ist einer der größten Klinikverbände in Schleswig-Holstein. Er beschäftigt rund 7000 Mitarbeiter und behandelt jährlich mehr als 140.000 Patienten.



Organisation

Anja Nikelski
Steinbeis Business Academy
Steinbeis Hochschule Berlin
Eisenlohrstrasse 23
76593 Gernsbach
anja.nikelski@shb-sba.de
Telefon +49 (0)7224.6200834



Friedrich-Ebert- Krankenhaus GmbH

Ansprechpartner für Arbeitgeber:
Christian de la Chaux
Pflegedienstleiter
Friesenstraße 11
24534 Neumünster
Telefon +49 (0)4321.405-3001
Telefax +49 (0)4321.405-3009
Mail: christian.delachaux@fek.de



Ansprechpartnerin

Kathrin Sawade
Prozessmanagerin
Friedrich-Ebert-Krankenhaus GmbH
Telefon +49 (0) 4 321.405 6141
Telefax +49 (0) 4 321.405 3009
Mail: kathrin.sawade@fek.de

Wenn Sie Interesse am Studium oder an der Weiterbildung haben, nehmen Sie bitte Kontakt mit einem der genannten Ansprechpartner auf.

**Nähere Informationen unter
www.5k-kliniken.de**